

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1813**

21.8.1813

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 21. August 1813.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Kauf = Antrag.

(2) Karlsruhe. [HausVersteigerung.] Künftigen Montag den 23. August d. J. wird die Fuhrmann Nestel'sche Behausung dabier in der langen Straße neben dem Ritterwirthshause und Mezger Ludwig Dieterich gelegen, worauf 3300 fl. geboten sind, der ErbVertheilung wegen zum 2tenmal öffentlich auf Steigerung gesetzt werden.

Karlsruhe, den 13. August 1813.

Großherzogl. StadtAmtsRevisorat.

(3) Karlsruhe. [Chaise feil.] Eine gute dauerhafte leicht fahrende Chaise mit Federn und eisernen Achsen; zweiflügelig bedeckt und vierfüßig eingerichtet, hier verfertigt, ist zu verkaufen, das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

## Pachtanträge und Verleihungen.

LogisVerleihungen in Karlsruhe.

Beim Rathsverwandten Braun in der Erbprinzenstraße ist auf den 23. Octbr. ein Logis zu verleihen.

Bei Mehlhändler Krum in der neuen Herrengasse sind 2 Zimmer für ledige Herren mit Bett und Möbel täglich zu beziehen.

## Dienst = Antrag.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mann von gesetztem Alter, der schon mehrere Jahre als TheilungsCommissair angestellt und bei Amte practicirt, über seine Kenntnisse sowohl als Conduite mit Zeugnissen sich ausweisen kann, durch die neue Organisation vacant wird, wünscht bis den 23. October eine TheilungsCommissariat oder Actuarstelle bei einem Amte. Nähere Auskunft ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Sulzburg. [Dienstgesuch.] Ein im Theil- und Rechnungsfach examinirter Scribent, der schon seit 4½ Jahr als TheilungsCommissair arbeitet, sucht entweder als TheilungsCommissair oder bei einer Verrechnung zur Stel-

lung von Dienstrechnungen angestellt zu werden. Ueber Kenntnisse im Gesetz und Manipulation, eben so über moralisches Betragen, kann er sich mit Certificaten ausweisen. Den nähern Aufschluß gibt TheilungsCommissair Burchardt. Sulzburg den 16. August 1813.

## Kommerzial = Anzeige.

(1) Karlsruhe. [Neue holländische Häringe.] Bei Schmieder und Fueslin sind neue holländische Häringe angekommen.

(3) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 300 fl. gegen doppelte Versicherung zu 6 pCt. zum Ausleihen parat; wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Obligationscessirung.] Eine kleine Obligation zu 275 fl. von doppeltem Unterpfande zu 6 proCent zinsbar, würde man irgend einem Liebhaber per Cession gegen baares Geld überlassen.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 200 fl. zu 6 pCt. gegen gerichtliche doppelte Versicherung zum Ausleihen parat. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [LogisVeränderung.] Unterzeichneter hat sein Logis bei Herrn Chirurgus Schlittthart verändert und logirt jetzt in der alten Waldgasse bei der Wittib Vindnerin. Brechtel.

Fremde vom 18. bis zum 20. August,  
in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Hr. Obrist von Mündingen aus Stuttgart. Hr. Dr. Zeller aus Heilbronn. Hr. Rath Schmutz aus Heidelberg. Hr. Oberlieutenant Speck aus Mannheim. Hr. Dürant, Künstler aus Straßburg. Hr. Forstmeister von Streub aus Heidelberg. Hr. Hofgerichtsadvocat Decker aus Nassau. Hr. Kreissecretär Molitor aus Wertheim. Hr. Forstpraktikant Weibimhaus aus Salem. Hr. Secretär Buchholz mit Gattin aus Darmstadt. Hr. von Laroché, Kammerherr aus Mannheim. Hr. OberEinnnehmer Frey nebst Gattin aus Bondorf. Hr. Kreisrath Bausch aus Freyburg. Hr. Major Brechtel aus Straßburg. Hr. Universitätsverwalter Bruderhofer und Hr. Stadtrath Baumwarth aus Freyburg. Hr. Amtmann Kay aus Maynz.